

Kanalsanierung in offener und geschlossener Bauweise IAF (Institut für Aus- und Fortbildung) / PAI (Polizei- Ausbildungs-Institut) in Linnich

Zeitraum:

Planung 04/2010 - 08/2011

Bau 11/2012 - 11/2014^{*)}

Auftraggeber:

BLB Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Niederlassung Aachen

www.blb.nrw.de

Kurzbeschreibung:

Im Rahmen der Selbstüberwachungsverpflichtung für private Abwasseranlagen innerhalb einer Wasserschutzzone wurde das liegenschaftseigene Kanalnetz erstmalig vollständig erfasst und auf den bautechnischen sowie hydraulischen Zustand hin überprüft. Auf Grundlage der Untersuchungsergebnisse ist der Sanierungsumfang bestimmt worden. Alle erdverlegten Entwässerungsanlagen (einschl. der Grundleitung innerhalb von Gebäuden) wurden soweit saniert, dass ein Nachweis der optischen oder physikalischen Dichtheit vorliegt.

- Aufstellung LAK
- Bestandsaufnahme und Erstellung von Kanalbestandsplänen
- Betreuung der optischen Inspektion
- Aktualisierung der Einleitungsgenehmigungen
- Bauausführung:
 - Errichtung von 5 Straßenabläufen mit Reinigungsstufe
 - Rückbau und Neuerrichtung von Abscheidern
 - Rückbau von 19 Versickerungsschächten
 - Errichtung von 23 Schächten
 - Sanierung von 21 Schächten in geschlossener Bauweise
 - Sanierung von ca. 930 m Schmutz- und Regenwasserleitungen mit Inliner-Verfahren (Schlauchliner, Partliner) sowie in offener Bauweise
 - Sanierung von ca. 140 St. Anschluss- und Grundleitungen in offener und geschlossener Bauweise

Leistungen des Ingenieurbüros H. Berg & Partner GmbH:

HOAI, Leistungsphasen 2-8 und örtliche Bauüberwachung für Kanalsanierung sowie Aufstellung des LAK

Baukosten:

ca. 388.000 € brutto

*) Inkl. Unterbrechungen für Untersuchung, Bewertung und Ausarbeitung von Sanierungsvorschlägen für Grund- und Abwasserleitungen, die erst nach baulicher Errichtung von Zugangsmöglichkeiten (Revisionen, Schächte etc.) inspiziert werden konnten.

